

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAOTAL



www.schleittau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 23 · September 2012 (Nummer 9/29.08.2012) · 0,33 Euro

1
2
3

*Einen
guten Start
den neuen
Schul-
anfängern!*

A
B
C

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schlettau und des Ortsteiles Dörfels, sehr verehrte Leser unseres Amts- und Mitteilungsblattes,

in der Hoffnung, dass Sie liebe Leser, die Sommertage und -wochen, welche uns nun doch noch etwas Sommerwetter zuteilwerden ließen, die Ferien und den Urlaub genießen konnten, neigt sich mit dem Monat September der Sommer schon wieder seinem Ende entgegen, und wir werden uns langsam wieder auf die herbstliche Witterung einrichten müssen.

Zunächst möchten wir aber nochmals auf die Einstimmung zum Schulanfang aufmerksam machen, wie Sie auch auf dem Titelbild ersehen können, und zur Einschulung den Erstklässlern - allen ABC-Schützen - an unserer Grundschule einen guten Start für die Schulzeit, viel Gesundheit und viel Erfolg beim Lernen und Freude bei Sport und Spiel wünschen. In den Sommermonaten haben wir in der Grundschule und den Außenanlagen einige kleinere notwendige Reparaturen durchgeführt, was auch die Instandsetzung des Spielplatzes bzw. seines Umfeldes anbelangt. Gerade die Spielplätze für unsere Kinder in öffentlichen Bereichen der Stadt Schlettau sind uns ein Anliegen, und wir sind darauf bedacht, dass diese immer in einem betriebssicheren Zustand sich befinden.

So konnte der neu errichtete Spielplatz am Reichen Spat seiner Bestimmung übergeben werden, und wir freuen uns, dass wir mit einer Investitionssumme in Höhe von ca. 17.000,00 EUR diesen Spielplatz unseren Kindern zur Nutzung übergeben konnten. Auch der Spielplatz an der Grundschule und der Waldspiel- und Rastplatz an der Talstraße in Richtung Dörfel wurden überarbeitet und dementsprechende Mängel, welche uns vom Sicherheitsbeauftragten des GUV Meißen aufgezeichnet wurden, sind behoben worden.

Auch der Fallschutz ist zum Teil neu erbracht worden, damit die Geräte sicher betrieben werden können. All diese Bemühungen durch die Stadt Schlettau und ihre Mitarbeiter zur Gestaltung des Lebensumfeldes sowie auch zur Sicherheit von Kindern und Erwachsenen werden leider immer wieder von bestimmten Personengruppen missachtet und mit Füßen getreten.

So wurden wiederholt an Spielgeräten, gerade auch am Spielplatz an der Grundschule, Verschlussstopfen herausgerissen und entwendet. Auch zerbrochene Flaschen und andere Unratgegenstände müssen immer aus dem Sand der Spielplätze entfernt werden, um die Verletzungsgefahr der Kinder entgegen zu kommen.

Leider waren in den Sommermonaten die Wanderwege und ihre Einrichtungen sowie auch Einrichtungen in der Freizeitanlage nicht immer für Freude der Besucher bestimmt, sondern waren auch Angriffspunkte für Vandalismus. Sie, liebe Leser, werden der Presse entnommen haben, dass wir bereits mehrfach Anzeige erstatten mussten, wegen Zerstörung kommunalen Eigentums bzw. Diebstahl.

So wurde unter anderen die linke Seite des Daches der Schutzhütte am Dörfel Weg völlig demoliert und vor Ort verfeuert. Im Stadtwald wurden mehrfach Wegweiser umgebrochen und Bänke umgekippt, ja selbst eine neu angeschaffte baummassive Holzbank aus Baumstämmen, welche an der Verbindungsstraße Schlettau - B 101 in Richtung Walthersdorf an der Schutzhütte aufgestellt war, wurde von Unbekannten entwendet.

Auch ein Rettungsring in der Freizeitanlage wurde wiederholt gestohlen. Wir bekommen auch Hinweise, dass Papierkörbe abgerissen wurden bzw. Unrat und Grünschnitt an Wanderwegen und anderen öffentlichen Einrichtungen entsorgt wird. Viele auswärtige Besucher in unserem Stadt- und Ortsteilgebiet sind immer wieder erstaunt, wie viele Grün- und Freizeitanlagen, Parks- und ähnliche Ruhezone wir in der Stadt Schlettau aufzuweisen haben.

Auch sind sie erfreut über bestimmte Rad- und Wanderwege, welche größtenteils im guten Zustand zur Benutzung einladen.

Aber wir werden auch immer wieder gefragt: „Wie unterhaltet Ihr diese Anlagen?“ oder „Dort oder da ist ein Wegweiser abgebrochen - oder irgendetwas beschädigt.“ Ja, liebe Leser, auch ich werde oft von Schlettauern gefragt: „Warum wird hier das Gras nicht gemäht?“ - „Warum ist hier noch ein Missstand - oder „Warum kann das nicht beseitigt werden?“ - Ja, die Stadt mit ihren vielen Grünanlagen, Wander- und Radwegen muss bewirtschaftet werden.

Dies gelingt nur mit vielen fleißigen Helfern, so z. B. wurde der Wald- und Rastplatz wieder von Mitgliedern des Erzgebirgszweigvereins Schlettau bzw. der Sektion Straßenlauf des TSV 1864 Schlettau e. V. in Stand gesetzt und mit Fallschutz bedeckt.

Die Zerstörungen an diesen öffentlichen Einrichtungen kosten der Stadt Schlettau nicht nur viel Geld, sondern auch immer wieder persönlichen Einsatz durch die Mitarbeiter des Bauhofes, welches sich nicht zuletzt auch in den bestimmten Haushaltsstellen als finanzielles Minus niederschlägt.

Bitte helfen Sie mit im Sinne unseres Gemeinwohls, solchen Vandalismus zu unterbinden und die jeweiligen Täter zu ergreifen.

Wir sind sehr bestrebt, dass wir diesen Personenkreis, welcher Missgefallen am Gemeinwohl hat und kommunale Einrichtungen zerstört, dass ein Gebrauch durch Dritte, das sind unsere Bürger und Besucher, nicht mehr möglich ist.

Bitte benennen Sie uns, wenn Sie in dieser Hinsicht Dinge wahrgenommen haben, die entgegen den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Einrichtungen gehen. Dies gilt auch gerade für die Freizeitanlage bzw. die Rad- und Wanderwege oder unsere Parkanlagen. Sie können gewiss sein, dass Ihre Hinweise vertraulich gehandhabt werden.

Zum Baugeschehen in unserer Stadt sei gesagt, dass die Arbeiten zu den Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich Kleine Sehma/ Angerstraße und Brücke Färbergasse über die Zschopau sehr gut vorangehen, und wir damit rechnen können, dass wir bis Jahresende größtenteils diese Maßnahmen abschließen werden, so dass auch die Brücke über die Zschopau an der Färbergasse wieder für den Verkehr bzw. als Fußgängerzuwegung genutzt werden kann.

Auch die beiden Straßenlampen an der Zschopaubrücke zur B 101 werden wieder im Einmündungsbereich zur Angerstraße bzw. Talstraße eingesetzt.

Ebenso freuen wir uns, dass wir den Förderbescheid für die Modernisierung der Grundschule erhalten haben. Somit können die gesamten Fenster und Fluchtwegtüren im Bereich der Grundschule am Beutengraben ausgewechselt und auch der Außenanstrich angebracht werden.

Diese Maßnahmen werden größtenteils in den Herbstferien im Oktober noch realisiert werden.

Im Anschluss noch zwei Bauernregeln für den Monat September, und ich darf Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, schöne Tage und eine angenehme Zeit für September wünschen.

„Gibt's viel Eicheln im September, gibt's viel Schnee im Dezember.“

„Bleiben die Schwalben lange, sei vor dem Winter nicht bange.“

Mit freundlichen Grüßen

*Jochen Meyer
Organisationsleiter
im Namen des Bürgermeisters und des Stadtrates der Stadt Schlettau*

Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen

1 Wohnung; 2 Zimmer (WZ/SZ), Kochnische/Bad, Balkon, Stellplatz
43 qm, DG
1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Ki.-zi., Bad
73 qm, 1. Etage
1 Wohnung; Wo.-zi., Küche, Flur, Bad, Schl.-zi.
45 qm, EG
1 Wohnung; offener Küchen-Wohnbereich, Ki.-zi., Schl.-zi., Flur, Bad/DU/WC
80 qm, 1. OG
1 Wohnung; DU,WC,HZ
50,9 qm, DG
1 Wohnung; DU, WC, HZ
49,55 qm, DG
1 Wohnung; 2 Zimmer, Stellplatz
69 qm, 1. OG
1 Wohnung; 5 Zimmer, Stellplatz
95 qm, DG
1 Wohnung; 2 Zimmer, Stellplatz oder Garage
59 qm, EG
1 Wohnung; 3 Zimmer
87 qm, DG
1 Wohnung; 2 Zimmer, Bad/WC
58 qm, Erdgeschoss
1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, DU/WC
43 qm
Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Schlettauer Rathaus.

Wichtige Termine

Sommeraktion 2012 mit neuem Geschenk für Blutspender des DRK



Deutsches Rotes Kreuz Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich gleichzeitig automatisch mit einem vielseitigen Spieleset aus, einsetzbar für Garten, Strand und zu Hause.

Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank ein Spieleset. Die Aktion geht in Sachsen drei Monate bis Ende September. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil.

Ausweichtermine finden Sie in der Terminiendatenbank unter www.blutspende.de, oder Sie können über das Infotelefon 08 00/ 11 949 11 (Festnetz kostenfrei) erfragt werden.



Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht in Schlettau: am Donnerstag, 13.09.2012, 15.00 - 18.30 Uhr Grundschule, Beutengraben 1

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Dienstag, 04.09.2012, 18:00 Uhr

D. Wolf

Ausbildung Wasserförderung

Dienstag, 18.09.2012, 18:00 Uhr

C. Dietze

Gruppe im Technischen Hilfeleistungseinsatz

Dienstag, 29.09.2012, 18:00 Uhr

Dienst mit Dörfel „Rubners Güter“

K. Walther/H. Thiele



Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 01.09.2012 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Samstag, 08.09.2012, 09:00 Uhr

E. Dittrich

Kartenkunde

Freitag, 14.09.2012, 17:00 Uhr

L. Löttsch

Arten und Umgang mit Feuerlöschern

Samstag, 21.09.2012

Jugendleitung

Besuch der BF-Dresden

Freitag, 28.09.2012, 17:00 Uhr

B. Bockje/A.

Knoten und Leinenverbindung

Eisold

Schulnachrichten

Liebe Grundschüler aus Schlettau und Dörfel, liebe Eltern,

wir, die Lehrer der Grundschule Schlettau, freuen uns, euch/Ihnen mitteilen zu können, dass unser Antrag zum Ausbau der Grundschule zu einer Schule mit Ganztagsangeboten bewilligt wurde. So können mit dem neuen Schuljahr viele spannende Kurse belegt werden. Es werden ein Tanzkurs, ein Kurs Grafik und Design, ein Kurs zum Gestalten einer Schülerzeitung, Holzbearbeitung, Geschichten rund um Schloss angeboten.

Aber auch die gezielte Förderung unserer Schüler lassen wir nicht aus den Augen. Eine Logopädin und Ergotherapeuten haben wir uns mit ins Boot geholt.

Wir alle freuen uns auf das kommende Schuljahr, weil es uns möglich sein wird, Schüler zielgerichteter zu fördern und ihnen Möglichkeiten zu bieten, mehr noch als bisher ihren Interessen und Neigungen nachzugehen. Für die Kinder eröffnen sich neue Wege, ihre Freizeit selbstständig sinnvoll zu gestalten.

C. Dreher

Schulleiterin

Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel



Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Axel Bräuer
- Satz, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Axel Bräuer, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Ralf Wirz in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Anzeigenberater: Christina Schönfelder, Funktel.: 01 72/3 70 43 36; Telefax: 03 72 96/1 49 29; Telefon: 03 72 96/31 08
- Das Mitteilungsblatt ist im Abonnement und im Einzelverkauf zum Preis von 0,33 Euro/Exemplar bei der Stadtverwaltung erhältlich.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Verkaufspreis zzgl. Portokostenanteil durch die Stadtverwaltung.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.z. gültige Anzeigenpreissliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist grundsätzlich nur unter der Notdienst-Leitstelle Annaberg Tel.: 0 37 33/1 92 22 zu erreichen. Bereitschaftszeiten:

Mo/Di/Do	19:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages
Mi	13:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Freitag, 13:00 - Montag, 07:00 Uhr
Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr des Folgetages

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Zahnarzt/Anschrift/Telefon
01.09. - 02.09.2012	Herr Dr. Thomas Steinberger Karlsbader Str. 35 b, Sehmetal-Cranzahl Tel.: 03 73 42/75 25
08.09. - 09.09.2012	Herr Zahnarzt Jan Horwath Karlsbader Str. 3, Annaberg-Buchholz Tel.: 0 37 33/6 60 46
15.09. - 16.09.2012	Herr Dr. Andreas Steinberger An der Arztpraxis 56 D, Crottendorf Tel.: 03 73 44/82 62
22.09. - 23.09.2012	Herr Dr. Achim Awißus B.-Uthmann-Ring 156, Annaberg-Buchholz Tel.: 0 37 33/5 75 83
29.09. - 30.09.2012	Zahnarztpraxis Dr. Hartmann/Dr. Wobst Straße der Einheit 19, Annaberg-Buchholz Tel.: 0 37 33/67 90 30
03.10.2012	Herr Dipl.-Stom. Jürgen Müller Große Kirchgasse 6, Annaberg-Buchholz Tel.: 0 37 33/4 21 05

Der Bereitschaftsdienst ist samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Die Gemeinschaftspraxis

Dipl.-Med. Hans Georg Lembcke
R.-Breitscheid-Straße 3
09487 Schlettau

bleibt vom **10. - 18. September 2012** wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:

Praxis Weiser: Tel.-Nr. 03 73 44/84 70

Salzweg 208
09474 Crottendorf

Praxis Oehme: Tel.-Nr. 03 73 44/82 61

An der Arztpraxis 56E
09474 Crottendorf

Landratsamt Erzgebirgskreis
Abteilung 4 Bauaufsicht,
Vermessung,
Ordnungsangelegenheiten,
Verbraucherschutz
Referat Lebensmittelüberwachungs-
und Veterinäramt
SG Tierseuchenbekämpfung/
Tierarzneimittelüberwachung

Marienberg, 13.06.2012
AZ: 508.111/12-441

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 03.09. - 30.09.2012

Gebiet Annaberg

27.08. - 02.09.2012 Frau TÄ Sandy Dathe/Gelenau
Tel. (03 72 97) 76 56 49 oder 01 74/
3 16 00 20

03.09. - 09.09.2012

Herr Dr. Reinhold Weigelt/Annaberg-Buchholz
Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
Tel. 01 71/7 70 85 62

Landwirtschaftliche Nutztiere

Tel. 01 60/96 24 67 98

Kleintierpraxis

10.09. - 16.09.2012

Herr TA Alexander Ambrecht/Königswalde, Tel. (037 33) 2 27 34 oder 01 62/3 28 04 67

Herr TA Denny Beck/Gelenau
Tel. 01 73/9 17 33 84

17.09. - 23.09.2012

Herr Dr. Reinhold Weigelt/Annaberg-Buchholz
Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
Tel. 01 71/7 70 85 62

Landwirtschaftliche Nutztiere

Tel. 01 60/96 24 67 98

Kleintierpraxis

24.09. - 30.09.2012

Frau DVM Gabriele Schnelle/Schlettau OT Dörfel, Tel. (0 37 33) 2 68 37 oder 01 71/2 33 67 10

Herr TA Lindner/Thum OT Herold
Tel. (03 72 97) 47 63 12 oder 01 62/3 79 44 19

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

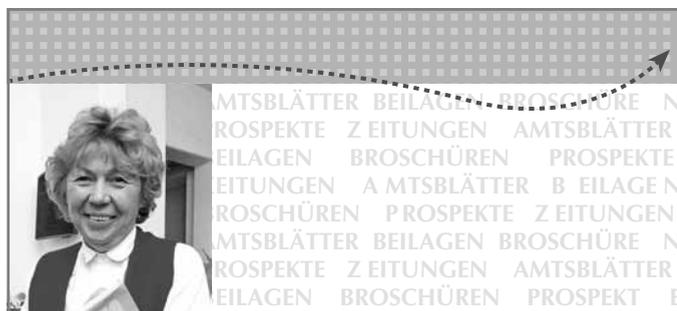
gez. Dr. Fricke

Stellv. Amtstierarzt

Landkreis Annaberg - Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Dr. Weigelt; Reinhold
Nelkenweg 38
09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0 37 33/ 6 68 80
oder 01 71/7 70 85 62

Crottendorf, Schlettau, Dörfel,
Walthersdorf, Sehma,
Cranzahl, Neudorf,
Scheibenberg, Oberscheibe,
Tannenberg, Annaberg-B., Wiesa,
Frohnau, Kleinrückerswalde
TA Ambrecht



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Christina Schönfelder

berät Sie gern.

Tel.: 03 72 96/31 08

Fax: 03 72 96/1 49 29

Funk: 01 72/3 70 43 36

christina.schoenfelder@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
 Unseren Geburtstagskindern im September 2012 wünschen wir auf diesem
 Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und sowie Gottes Segen.



05.09.	Frau Waltraude Frohreich	84. Geburtstag	15.09.	Frau Ursula Pospischil	70. Geburtstag
05.09.	Frau Inge Köppe	80. Geburtstag	16.09.	Frau Christa Auras	81. Geburtstag
06.09.	Frau Waltraud Georgi	70. Geburtstag	20.09.	Herr Siegfried Greifenhagen	82. Geburtstag
07.09.	Herr Hans-Günter Bentlin	70. Geburtstag	21.09.	Herr Karl Müller	81. Geburtstag
07.09.	Frau Gisela Meyer	82. Geburtstag	22.09.	Herr Joachim Schneider	83. Geburtstag
08.09.	Frau Waltraud Breitfeld	70. Geburtstag	23.09.	Frau Helga Langer	70. Geburtstag
11.09.	Frau Annemarie Hofmann	86. Geburtstag	23.09.	Herr Walter Pormann	81. Geburtstag
11.09.	Frau Gisa Köhler	81. Geburtstag	24.09.	Frau Ruth Langer	82. Geburtstag
12.09.	Herr Eberhard Schreiber	82. Geburtstag	24.09.	Frau Helga Markert	88. Geburtstag
13.09.	Frau Irmgard Leichsenring	90. Geburtstag	28.09.	Herr Walter Päßler	81. Geburtstag
13.09.	Frau Elsa Maneck	93. Geburtstag			



Goldene Hochzeit

Es feiern Günter und Brigitte Schellenberger am
 15. September ihren 50. Hochzeitstag.

Veranstaltungskalender

Stadt Schlettau Veranstaltungen im September

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
04.09.	16:00 Uhr	Erzgebirgische NaTouren: Pöhlberg	Annaberg-Buchholz	Naturschutzzentrum Erzgebirge, Tel.: 0 37 33/5 62 90
07.09.	14:00 Uhr	Exkursion: Weißtanne - Perspektiven im Klimawandel	Waldschulheim Conradswiese in Lauter	Naturschutzzentrum Erzgebirge, Tel.: 0 37 33/5 62 90
07.09.	19:00 Uhr	Whisky-Verkostung „3 Destillieren im Fässervergleich“	Weinkeller Schloss	Förderverein Schloss Schlettau e. V., Tel.: 0 37 33/6 60 19
08.09.	10:00 u. 14:00 Uhr	Obstsortenwanderung durch die Streuobstwiesen	Naturschutzzentrum Dörfel	Naturschutzzentrum Erzgebirge, Tel.: 0 37 33/5 62 90
08.09.	09:00 Uhr	Pilzwanderung Henneberger Hang/ Westerzgebirge	Henneberg Gasthaus in Johanngeorgenstadt	Naturschutzzentrum Erzgebirge Tel.: 0 37 33/5 62 90
08./09.09.	09.35 Uhr	Fahrten der Erzgebirgischen Aussichts- Bahn zum Tag des offenen Denkmals	Bahnhof	VSE Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. Hr. Doering, Tel.: 0 37 74/50 93 28
09.09.	09:00 Uhr	Tag des offenen Denkmals - Sonderschlossführung zur Baugeschichte	Schloss Schlettau	Förderverein Schloss Schlettau e. V., Tel.: 0 37 33/6 60 19
13.09.	19:30 Uhr	Musik & Literatur, Musical- u. Film- melodien	Rittersaal	Förderverein Schloss Schlettau e. V., Tel.: 0 37 33/6 60 19
18.09.	09:00 Uhr	„Wanderung von Scheibenberg nach Schlettau“	Schloss Schlettau	Förderverein Schloss Schlettau e. V., Tel.: 0 37 33/6 60 19
20.09.	19:30 Uhr	„Esu reden mir!“ Ein Abend mit Frau Franziska Böhm in erzgeb. Mundart	Rittersaal	Förderverein Schloss Schlettau e. V., Tel.: 0 37 33/6 60 19
30.09.	10:00 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedankfest	St. Ulrich Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Ulrich Tel.: 0 37 33/6 52 18

Veranstaltungsplan

Stand: 17.08.2012

Bergstadt Scheibenberg - Staatlich anerkannter Erholungsort

Datum	Veranstaltung	Zeit	Veranstaltungsort bzw. Start der Veranstaltung	Veranstalter/ Meldender
September 2012				
01.09.	Schulanfängerandacht	13:15 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
01.09.	Schulanfang	14:00 Uhr	Grundschule und Turnhalle Scheibenberg	Grundschule „Christian Lehmann“ Scheibenberg, Rektorin Frau Hanke
02.09.	Gottesdienst	10:00 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
07.09.	Wasserfest im Kindergarten „Bergwichtel“ - Eingeladen sind alle, die uns kennen und mögen!	ab 14:30 Uhr	Kindergarten „Bergwichtel“, Krankenhausstraße 3B	Kindergartenleiterin Frau Wiesner
09.09.	Bauabschlussfest zur Erneuerung unseres Kirchturmes der St. Johanniskirche Scheibenberg	10:00 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
	Festgottesdienst zum Bauabschluss und 25 Jahre Ordination Pf. Schmidt-Brücken,			
	anschließend Grußstunde in der Kirche			
	Predigt: Superintendent Dr. Richter			
	Turmbegehung mit Turmkaffee und Aussichtsmöglichkeit	ab 14:00 Uhr		
	Turmblasen des Posaunenchores	17:00 Uhr		
	Abschlussläuten	18:00 Uhr		
15.09.	Quartal	19:00 Uhr	„Sächsischer Hof“	Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/ Scheibenberg e. V., Herr Eberhard Wagner
15.09.	Benefizkonzert	19:00 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
16.09.	Jungbläser und andere musikalische Beiträge Jugendlicher			
16.09.	4. Blaulichtgottesdienst	09:00 Uhr	St. Annenkirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Annaberg-Buchholz Kleine Kirchgasse 23 09456 Annaberg-Buchholz Telefon: 0 37 33/2 31 90
16.09.	Familiengottesdienst und Taufgedächtnis	10:00 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
18.09.	Anlässlich der Wanderwochen „echt Erzgebirge“: Wanderung von Scheibenberg nach Schlettau - Scheibenberg, 13 km Entdeckertour der Ausflugsziele Scheibenberg: Heimatmuseum, St. Johanniskirche, Aussichtsturm Schlettau:			
	Schlettau: St. Ulrich Kirche, Ackerbürgerhaus, Schloss Schlettau			
22.09.	Scheibenerger Berglauf	Zeitplan:		
	Start: Turnhalle Scheibenberg (689 Meter über NN)	10:00 Uhr	Startnummernausgabe	SSV 1846 Scheibenberg e. V. Matthias Grund (Wettkampfverantwortlicher)
	Ziel: Bergplateau Scheibenberg (807 Meter über NN)	10:45 Uhr	Besetzung Rechenbüro	Bernd Fischer (Leiter Rechenbüro)
	Streckenlänge: 9,1 km, 268 Höhenmeter	11:00 Uhr	Start	-> Meldungen bis 19.09.2012 an Herrn Grund, Tel.: 03 73 49/1 32 46 bzw. info@ssv1846scheibenberg.de
	Strecke: befestigte Waldwege, Asphalt	ab 11:30 Uhr im Anschluss	Ziehleinlauf	-> Nachmeldungen am Wettkampftag
			Siegerehrung	

Datum	Veranstaltung	Zeit	Veranstaltungsort bzw. Start der Veranstaltung	Veranstalter/ Meldender
22.09.	Konzert „Joy to you“ Projektchor Scheibenberg und Sign Post Crottendorf	20:00 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
23.09.	Gottesdienst	09:00 Uhr	Sankt Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/83 08
30.09.	Bikergottesdienst (bei schlechtem Wetter in der Kirche)	14:00 Uhr	Sommerlagerplatz an den Orgelpfeifen am Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg sowie Herr Reinhold Klecha Tel.: 03 73 49/7 68 71

Unsere regelmäßigen Wochenmärkte finden immer samstags vormittags, beginnend ab 14. April 2012 statt; letzter Termin ist Sonnabend, 1. Dezember 2012, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf dem Marktplatz Scheibenberg. (Ansprechpartner: Stadtverwaltung Scheibenberg, Tel.: 03 73 49/6 63 12)

- Änderungen vorbehalten -

Stadtverwaltung Scheibenberg

Vereine und Verbände

Erzgebirgszweigverein Schlettau e. V.

Mit Nadel, Fingerhut und Kontra

Liebe Heimatfreunde!

Unser nächster Heimatabend führt uns in das Naturschutzzentrum nach Dörfel. Diesmal sind kleine handarbeitliche Fähigkeiten gefragt.

Wir werden gemeinsam mit Frau Georgi ein wunderschönes Leinenkissen mit Heu und Düften aus der Natur füllen. Für das eigene Wohlbefinden oder als besonderes Geschenk soll es ein „Hingucker“ sein. Die Männer können in der Zwischenzeit bei einem kühlen Bier den Skatkönig ermitteln.

Wir treffen uns am **19. September 2012, um 17:30 Uhr, am Rathaus.**

Gefahren wird mit eigenen PKWs bzw. mit dem Taxiunternehmen Reiner Bach. Frau Georgi bat darum, dass noch Nähadeln und ein Fingerhut mitgebracht werden. Am Ende des Abends wartet auf uns eine kräftige Brotzeit. Heimatfreunde, die noch nicht in der Liste stehen, melden sich bitte bei Herrn Siegfried G.

Wir hoffen auf einen schönen spätsommerlichen Abend und verbleiben mit einem herzlichen

Glück Auf!

Euer Vorstand

Sonstige Mitteilungen

Hallo, liebe Leser!

Manon Cooley sagte einmal „Lesen eröffnet uns Reisen in die Ferne, wenn wir selbst nicht fortgehen können.“ Die Welt steht uns offen, wir können überall hin reisen.

Aber es ist auch eine Frage der Finanzen und der Gesundheit. Da ist es schon bequemer, mit einem Buch zu reisen. Nun, in die weite Ferne möchte ich Sie nicht führen, denn auch unsere Heimat hat ihre Reize. Bleiben wir also in Sachsen.

Seit mehr als tausend Jahren gibt es in Sachsen Mühlen. Über die Jahrhunderte hinweg waren sowohl die Wind- wie auch die Wassermüller den unberechenbaren Launen der Natur auf Gedeih und Verderb ausgeliefert. Windstille, Sturm, Hochwasser, Dürre, aber auch Streitigkeiten mit der Obrigkeit und untereinander machten den Müllern immer wieder zu schaffen und konnten sie um ihre Existenz bringen.

Dennoch waren die sächsischen Mühlen stets auch Orte voller beschaulicher Romantik und liebenswerter, kurzweiliger Episoden. Frank Kreisler, Wahre Geschichten um sächsische Mühlen Eine große Rolle spielen Mühlen und Müller auch in den Märchen und Sagen.

Wer sich für Geschichte und seine Heimat interessiert, kommt um die Sagen nicht herum. Eine große Auswahl, nicht nur aus dem westlichen und östlichen Erzgebirge, findet ihr in der Bücherei.

Für meine Leseratten habe ich natürlich auch wieder einige Empfehlungen.

Nach einem schrecklichen Anschlag, dem ihr Ehemann zum Opfer fiel, wollte Sara Linton nur noch ihre Vergangenheit hinter sich lassen.

Doch kaum hatte sie in der Stadt ihrer Kindheit wieder Fuß gefasst, bricht erneut das Böse in ihr Leben ein.

In der Notaufnahme muß sie eine junge Frau behandeln, die erst gefoltert und misshandelt – und dann, offensichtlich auf der Flucht, von einem Auto erfasst wurde. Selbst dem Ermittler stockt angesichts dieser Gewalt der Atem. Als er den Unfallort begeht, stößt er auf eine Folterkammer tief unter der Erde... und auf Spuren eines zweiten Opfers.

Karin Slaughter, Tote Augen

Dieser Titel ist nur etwas für starke Nerven, der Nächste etwas fürs Herz.

Leif Draugr ist die Zirkusattraktion in London. Wie eine wilde Bestie wird er im Käfig vorgeführt. Die junge Krista ist schockiert. Wie kann man das einem Menschen nur antun!

Spontan kauft sie ihn frei und bittet ihren Vater, ihn aufzunehmen. Während Leif sich nach und nach in einen „ordentlichen“ Gentleman verwandelt, entflammt ihr Herz immer mehr für ihn. Doch dann will Leif zurück in seine Heimat – mit Krista.

Kat Martin, Mein wildes Herz

Meine jugendlichen Leser erleben 1001 Abenteuer, und zwar im alten Troja.

Die Griechen stehen bereit. Nur noch wenige Augenblicke, bis die Gegner angreifen. Da hebt der große König Agamemnon sein Schwert. Die Soldaten stürzen vor, doch lange können sie dem Ansturm der Trojaner nicht standhalten. Hektor will sich ins Kampfgetümmel schmeißen. Theo möchte lieber ein sicheres Versteck suchen. Und du?

Hier bist du der Held! Wie das Abenteuer vor den Toren von Troja weitergeht, hängt von deiner Entscheidung ab.

Thilo, Gefährlicher Einsatz in Troja

Aber das ist ja nicht das einzige Buch, das ich zu bieten habe. Kommt doch einfach mal vorbei und stöbert selbst. Ich freu mich auf euch

Euer Bücherwurm

Kirchennachrichten September 2012

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeindesaal Schlettau - Elterleiner Straße 44

Sonntag, 2. September

9.45 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 6. September

19.30 Uhr Bibelgespräch in Walthersdorf

Freitag, 7. September

19.30 Uhr **Konzert** - „canta d'elysio“, der Abschlussjahrgang 2010 des Dresdner Kreuzchores, musiziert wieder in der Friedenskirche Crottendorf

Sonntag, 9. September

9.45 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Bezirks-Gemeindefest auf dem Gelände der Zionskirche in Walthersdorf

Dienstag, 11. September

15.00 Uhr Seniorennachmittag in der Friedenskirche Crottendorf

Mittwoch, 12. September

19.30 Uhr Stunde der Hilfe mit Thomas Wendrock

Sonntag, 16. September

9.45 Uhr Gottesdienst mit Gästen aus Rodewisch

Donnerstag, 20. September

19.30 Uhr Bibelgespräch in Walthersdorf

Sonntag, 23. September

9.30 Uhr „Leuchtpuren“ - Bezirks-Gottesdienst

in der Friedenskirche Crottendorf zum Jubiläum 125 Jahre Frauenwerk der EmK

Mittwoch, 26. September

19.30 Uhr Stunde der Hilfe mit Pfarrer Sieghard Löser

Sonntag, 30. September

9.45 Uhr Gottesdienst

Offene Arbeit

Frauenoase

Dienstag, 11. und 25. September, jeweils 9.00 Uhr in der Zionskirche Walthersdorf

KINO kommentiert

Freitag, 14. September

20.30 Uhr Central-Lichtspiele Crottendorf

Filmtitel bitte erfragen per E-Mail: schlettau@emk.de

Monatsspruch:

„Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?“

Jeremia 23, Vers 23

Aus vergangenen Zeiten

Unsere Stadt Schlettau vor 100 Jahren (60)

Schlettau im Jahre 1922

1. Fortsetzung

Im Januar 1922 berichtete die OZ über die wohlgelungene Erneuerung der Altargemälde in der St. Ulrichskirche. Sie wurde durch die staatlichen Werkstätten zur Erhaltung der Kunstdenkmäler in Dresden ausgeführt. Das große Hauptbild, die Kreuzigungsgruppe darstellend, war seinerzeit von wenig kunstgeübter Hand in seinen Nebenfiguren übermalt worden, wodurch dieselben verunschandelt wurden und gar nicht mehr in die Gruppe passten. Nun ist durch chem. Behandlung die Übermalung beseitigt und das ganze Bild erneuert worden, so dass es in der ursprünglichen Farbenpracht den Beschauer wieder grüßt. Zugleich ist auch das über dem Hauptbild befindliche Gottvaterbild wieder erneuert worden. Nun sei endlich wieder verdeutlicht, welch schönen Kunstschatz unser Gotteshaus besitzt.

Die fortschreitende Preisspirale und der zunehmende Werteverfall der Zahlungsmittel zwingt immer wieder eine Erhöhung von anfallenden Kosten. So stiegen die Schornsteinfegerlöhne auf das Doppelte des Standes von 1920 unter der Bedingung, dass der Meister entweder selbst kehrt oder das Kehren des Gesellen beaufsichtigt. Zugleich wurde der Verkaufspreis von Basalt und Sand ab Grube oder Bruch je qcbm auf 60.-Mk festgesetzt.

Zu beiden Seiten
Um zahlreichen Besuch bittet Franz Meyer.

Ich offeriere gute, böhmische, sehr gasshaltige

Braunkohle

aus dem Komotauer Revier (Tschcho-Slowakei) in den Sorten: Stülke, Mitteleins und Ruß I, letztere sehr groß sortiert, ab Station Raaden-Brunnersdorf, zum Preise von 1150.- Höchschlowatische Kronen per 10 Tonnen-100-Meterzentner ab Schacht. Der amtlich festgestellte Kaloriengehalt beträgt 4500 Einheiten.

Franz Eudler, Kohलगroßhandlung, Deutsch-Kralupp bei Komotau (Tschcho-Slowakei).

Was wird die Zukunft bringen?

Die politischen Parteien versuchen ein Programm der Zukunft zu entwerfen. Jede Partei zeichnet ein anderes Bild. Allen innerhalb der sozialdemokratischen Partei oder verschiedene Zukunftsbilder.

Manche fragen Wahrsager und Kartenlegerinnen. Auch sie können nichts Gewisses über die Zukunft vermitteln. Wer etwas Bestimmtes über die Zukunft erfahren will, der besuche die

6 Weisungsvorträge
von Herrn Pastor Dr. Schulz-Hartza i. Sa.
Sonntag, den 8. Januar, bis Freitag, den 13. Januar 1922
abends 8 1/2 Uhr im Gemeindehaus zu Schliebenberg.

Was wird die Zukunft bringen?

1. Die Zeichen der Zeit
2. Gottesglaube oder Antichristentum?
3. Die Bedeutung des Judentums für die zeitigste Entwicklung der Menschheit.
4. Wer wird regieren: Gottesglaube oder Atheismus?
5. Die letzte Epoche der Menschheitsgeschichte.
6. Die Vollendung der Menschheit: der neue Himmel und die neue Erde.

Eintritt frei! Am Ausgang Kollekte.
Jeder Erwachsene willkommen!

2. Unterhaltung
Abend
Konzert u. B.
Sonntag, den 14. Jan.
abends 7 1/2 Uhr
im Deutschen Haus
Mitwirkende:
Herr Vollrath Schwe
Leipzig,
Herr Arno Lehmann,
berg.
Orchester: Annaberg-
kapelle.

M.-G.-V. Harmo
Hauptproblem.
Dienstag, 10. Jan.
7 1/2 Uhr im Deutschen
Alle Sänger bringen
Pünktlich kommen
L.-B. „Friedh“
Donnerstag, 12. Jan.

Auch die Gewinnung von Bruchstein aus dem Steinbruch Buchholzer Str. ist nur über den Bruch- und Sprengmeister Waschmuthius unter Sicherung der städtischen Bedingungen von 20.-Mk bestätigt. Waschmuthius wohnte in dieser Zeit im Hippmannhaus (heute Siegfried Salzer) und betrieb hier eine Schusterei.

Wir suchen zum sofortigen Antritt tüchtige

Schnitt- u. Werkzeugschlosser

sowie für Dikern

Konfirmanten, die das Schlosserhandwerk erlernen wollen

Erzgebirgische Maschinenfabrik
Karl Raumann, Schlettau.

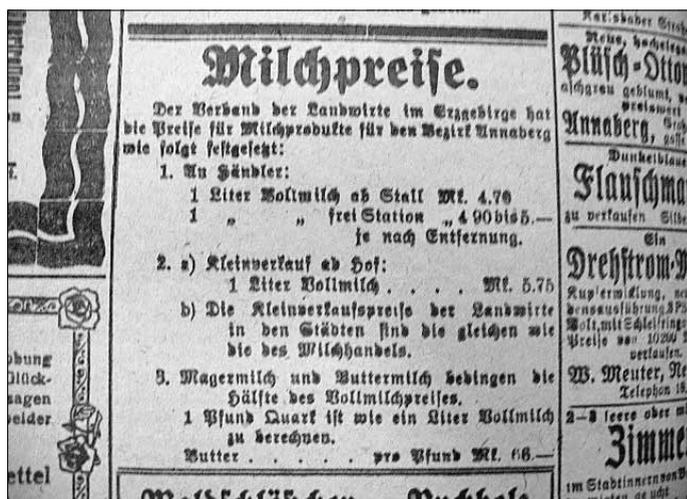
Gleichzeitig war er Sprengmeister im letzten Steinbruch am Stadtrand, dort, wo heute an der Buchholzer Str. Nr. 17 das Haus von Eberhardt Lorenz steht und seinerzeit oberhalb davon die Burkertfabrik. Frau Edith Petters erinnert sich noch daran, dass immer um 9 Uhr und 12 Uhr das Sprengen durch ein Warnsignal angezeigt wurde.

Aus diesem Steinbruch wurden auch die Untergeschosse der Baugenossenschaftshäuser an der Rathenaustrasse errichtet. Auch bei der Brennholzverteilung aus den städtischen Forsten wurden für den Raummeter Scheitholz 120.-Mk, für Rollen 100.-Mk. und für Astholz 80.-Mk neu bestimmt.



Dennoch begann man nunmehr mit der Realisierung der bereits vor dem 1. Weltkrieg durch Bürgermeister Schmidt entwickelten Stadterweiterung. Interessant aber in der Hauptsache die Vergabe von Bauland an der Wilhelmstraße zum Preise von 19.-Mk. Dieses von Bürgermeister Schmidt vorgeschlagene Bepflanzungsprogramm der Stadt hinsichtlich Baugebiets-erweiterungen und entsprechendem Straßenbau sollte nunmehr realisiert werden.

In der Folge entstanden die von Anfang an als Rathenaustraße bezeichnete Straßenführung, die Wilhelmstraße, die heutige Rudolf-Breitscheidstraße und die Färbergasse samt Brücke. Bepflanzungsanträge lagen bereits von der Firma C. H. Starke vor. Diese wurden unter der Maßgabe bestätigt, dass binnen zweier Jahre die Bebauung erfolgen müsse. Um es vorwegzunehmen: in der Folge entstanden 1923 die sog. Starkevilla des Karl Starke, 1924 die sog. Vogelvilla des Paul Vogel und die Roßtimpfervilla. Mit diesem Bauprogramm sollte sich in den Folgejahren nicht nur unsere Stadt beträchtlich erweitern, sondern vor allem auch städtebaulich modernisieren. Letztlich war die Vollendung dieses Planes die Rosenparksiedlung zu DDR-Zeiten und der Bau des Wohngebietes „Reicher Spat“ nach der Wende. Dabei war die Rathenaustraße gleichzeitig die Vorbereitung für die Entstehung des Rosenparkes, wobei zu diesem Zeitpunkt noch kein Gedanke in Richtung eines Heimatfestes geboren war.



Bei all den Bemühungen um die weitere Entwicklung unserer Stadt verstärkten sich durch die allgemeine Lage und die Leistungen von Reparationen die Lebenshaltungskosten. Im Frühjahr 1922 trat eine erhebliche Brotpreiserhöhung in kraft. Begründet wurde diese dadurch, dass die vergangenen beispiellosen sieben mageren Jahre, die Deutschland durchzumachen hatte, endlich ihren Höhepunkt damit erreicht hätten. Niemand aber wusste zu diesem Zeitpunkt, was den Deutschen und damit auch den Schlettauern bevorstand. Die Zwangswirtschaft für das Brot führte zu einer geringeren Qualität und auch Quantität, der Schleichhandel verkaufte das Mehl liebten für den teureren Kuchen. Das Brot wurde dazu noch gestreckt, aber die Mehrheit aß es schweigend. Dazu kostete das Pfund Kartoffeln 3.-RM, 1 Liter Vollmilch 4.70 RM und ein Ei gar 5.80 RM. Wo sollte das Hinführen?

Dieter Theml

Schlettau 1922 2.Fortsetzung folgt

Zum Tag des offenen Denkmals 2012 am 9. September ist im Ackerbürgerhaus Göckeritz in der Elterleiner Str. wieder die Ausstellung zur -Geschichte der Schlettau-er Landwirtschaft- geöffnet. Im Artikel Nr. 59-Schlettau im Jahre 1922- wurden leider die dazugehörigen Fotos nicht abgedruckt, was im Folgenden nachgeholt wird:

Falls Leser Interesse an weiteren Informationen haben, empfehle ich meine Web-Seite www.dieter-theml.de.



**Ortsteil
Dörfel**

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

Sonntag, 09.09.2012, 08:00 Uhr

Kam. M. Weiß

Ausbildung an Sonderrohren

14.09. - 16.09.2012

Wehrleitung

Kreisfeuerwehrtag in Annaberg-Buchholz

Samstag, 29.09.2012

Stadtwehrleiter

Gemeinsame Ausbildung in Schlettau / Rubners Güter



Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 01.09.2012 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Herzlichen Glückwunsch
zum Geburtstag

Wir gratulieren den Bürgern unseres Ortsteils Dörfel, die im Monat September 2012 Geburtstag haben und wünschen ihnen Gottes Segen, Gesundheit, Glück und Lebensfreude



09.09.	Herr Roland Kunau	78. Geburtstag
24.09.	Frau Margit Pischel	70. Geburtstag
25.09.	Frau Wella Reichel	88. Geburtstag
27.09.	Frau Ilse Lorenz	91. Geburtstag
29.09.	Herr Siegfried Meyer	85. Geburtstag



www.wittich.de

Unter www.wittich.de haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!



www.wittich.de

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, der 26. September 2012

Nächster Redaktionsschluss:

Freitag, der 14. September 2012

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck



So einfach geht's ...

-  - www.LW-flyerdruck.de besuchen
-  - Größe/Produkt auswählen
-  - Papier wählen
-  - Stückzahl wählen
-  - Vorlage schicken
-  - Versandart auswählen
-  - Fertig

www.LW-flyerdruck.de

Oder Ihre Liebsten mal ganz groß?



Ganz einfach:

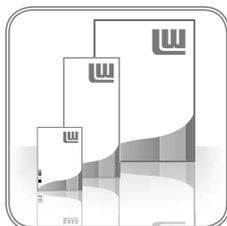
Ihr Lieblingsfoto auswählen, bequem hochladen auf LW-flyerdruck.de und sich über die Liebsten im Großformat freuen!



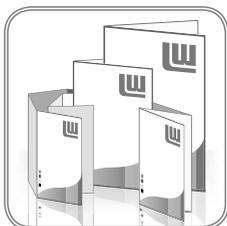
... zum Poster

Bis zu einer unglaublichen Größe von 118,8 cm x 84,0 cm

Weitere Angebote finden Sie unter www.LW-flyerdruck.de



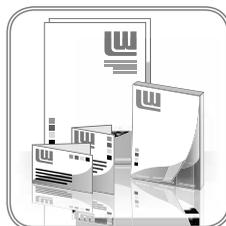
Flyer



Falzflyer



Plakate



Office



Broschüren

!! NOTVERKAUF !!
 Aus geplatzen Aufträgen bieten wir noch wenige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
 zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder
 Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: MC-Garagen
Tel.: 0800 - 77 11 773 gebührenfrei (24 h)

Immer gut informiert!

Besiegen Sie Ihren Hunger Anzeige
LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.
 PZN-7772987

Qualität made in Germany. CE 0197

Lopa MED
 pharma food
Sättigungskapseln
 Medizinprodukt 120 Kapseln



Zeit sparen – Familienanzeigen **ONLINE:**
www.familienanzeigen.wittich.de



STADT Annaberg-Buchholz
WERKE
NÄHE TUT GUT!

STROM UND ERDGAS – FÜR ALLE UND ÜBERALL!

Informationen und Vertragsunterlagen
Telefon 03733-5613-13 · www.swa-b.de

HERSIEG

WIR SUCHEN DRINGEND FÜR UNSERE KUNDEN ZUM KAUF
EFH – ZFH – MFH – ländliche Anwesen
 in ANA und ca. 20 km Umkreis
 Wir versprechen Ihnen eine solide „Rundumbetreuung“ und freuen uns auf Ihren Kontakt und Ihr Vertrauen.

► **HERSIEG GmbH**
 Telefon 037 33 - 18000 · Internet www.hersieg.de

Jedes neue Brautkleid 298 €

Wählen Sie aus über 500 vorrätigen Marken-Brautkleidern wie z. B. JOOP!, Weise Ihr Traummodell. Große Auswahl an passendem Zubehör. Auch der Bräutigam und die Brautgesellschaft können bei uns ausgestattet werden.

www.Brautmode-Discount.de

Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter:
 0 35 91 / 3 18 99 09 oder 0 15 20 / 1 79 01 26

Urlaub im ...

NATURPARK FRANKENWALD

Urlaub auch für Kurzentenschlossene:
 Fordern Sie kostenfrei unsere „Schnupperangebote“ an und holen sich Geschmack auf mehr.

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center
 Tel. 09261 6015-17
 mail@frankenwald-tourismus.de

Bayern

ECHT.NATUR.GENUSS.

Europäische Union
 „Investition in Ihre Zukunft“
 Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

www.frankenwald-tourismus.de

Hier kann die Region nur gewinnen.

Die enviaM Trikotaktion 2012

enviaM und MITGAS zeigen gemeinsam Engagement und unterstützen jetzt sportbegeisterte Amateurvereine sowie Kinder- und Jugendteams in Sachsen. Bei der enviaM Trikotaktion 2012 können insgesamt 30 nicht verbandsmäßig organisierte Teams aus den Sportarten Fußball, Handball, Volley-

ball, Basketball und Tischtennis hochwertige Trikotsätze für ihre ganze Mannschaft gewinnen.

Dafür ist echter Teamgeist nötig: Bei einem Sportquiz müssen alle Teilnehmer Fragen rund um die Fußball-Europameisterschaft und die Olympischen Spiele 2012 beantworten.

Unter allen richtigen Einsendungen entscheidet dann das Los. Die Sieger erhalten neben dem passenden Trikotsatz die dazugehörige Trikotasche und eine individuelle Beflockung der Trikots mit dem Mannschafts- oder Vereinsnamen. Vielen weiteren Siegen in den neuen Teamfarben steht dann nichts

mehr im Wege. Alle anderen Teilnehmer bekommen einen Trainingsball oder ein Set in ihrer Sportart.

Also: Jetzt mitmachen und sich neue Outfits für die Teamkollegen und Mitspieler sichern.



SCHLÄGT WELLEN!

DIE enviaM TRIKOTAKTION 2012
JETZT KOMPLETTEN TRIKOTSATZ
FÜRS TEAM GEWINNEN.

Jetzt mitmachen
und unter
www.enviaM.de/
Trikotaktion
einen von 30 Trikotsätzen
gewinnen.



VORWEG GEHEN